

Presseinformation

15. April 2013

Hauptversammlung 2013

Henkel bekräftigt Ausblick für 2013

Düsseldorf – Bei der Henkel-Hauptversammlung blickte der Vorstandsvorsitzende Kasper Rorsted heute auf die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens in den vergangenen vier Jahren zurück und erläuterte die neue Strategie des Unternehmens sowie die Finanzziele bis 2016. Mit Verweis auf das herausfordernde weltwirtschaftliche Umfeld zwischen 2008 und 2012 sagte er: „Wir haben unseren Kurs gehalten und unsere Strategie konsequent umgesetzt. So konnten wir unsere Ziele trotz aller Widerstände erreichen – ja sogar übertreffen.“

An der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens sollen auch die Henkel-Aktionäre unmittelbar teilhaben. „Daher schlagen wir heute der Hauptversammlung eine Erhöhung der Dividende von 80 Cent auf 95 Cent je Vorzugsaktie und von 78 Cent auf 93 Cent je Stammaktie vor. Insgesamt schütten wir rund 410 Millionen Euro aus“, kündigte Rorsted an.

Die Vorsitzende des Gesellschafterausschusses und des Aufsichtsrats, Dr. Simone Bagel-Trah, dankte dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausdrücklich für die ausgezeichneten Ergebnisse und ihr großes Engagement im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Zur künftigen Entwicklung des Unternehmens sagte Kasper Rorsted: „Henkel blickt auf 136 Jahre erfolgreiche Geschichte zurück. Heute ist unser Unternehmen besser aufgestellt als jemals zuvor. Das gilt nicht nur für unsere Finanzkennzahlen. Wir haben Henkel seit 2008 auch strukturell und kulturell deutlich gestärkt, global ausgerichtet und wettbewerbsfähiger gemacht. Mit der erfolgreichen Entwicklung der letzten vier Jahre und einem Rekordjahr 2012 haben wir das Fundament für die nächsten vier Jahre bis 2016 gelegt.“

Ausblick 2013 bestätigt

„Das globale wirtschaftliche Umfeld wird weiterhin schwierig bleiben“, sagte Rorsted in seiner Rede und verwies dabei insbesondere auf die Situation im Euroraum.

Weiter führte er aus, dass sich eine Reihe bedeutender Industriebranchen zum Jahresauftakt schwächer als erwartet entwickelt haben. Für die zweite Jahreshälfte rechnet Henkel hier jedoch mit einer Erholung.

Für Henkel bestätigte Rorsted – trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen – die Prognose für das laufende Geschäftsjahr. „Für das Gesamtjahr 2013 rechnen wir mit einem organischen Umsatzwachstum von 3 bis 5 Prozent und gehen davon aus, dass wir die bereinigte Umsatzrendite auf etwa 14,5 Prozent und das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie um etwa 10 Prozent steigern.“ Zu weiteren Einzelheiten verwies er auf die Vorlage des Quartalsberichts am 8. Mai.

Weitere Informationen zur Hauptversammlung finden Sie unter <http://www.henkel.de/presse/hauptversammlung-2013-47769.htm>

- Livestream der Hauptversammlung (ab 10:00 Uhr)
- Rede von Kasper Rorsted (ab 10:00 Uhr)
- Pressefotos der Hauptversammlung (ab 12:00 Uhr)
- Presseinformation zu den Ergebnissen der HV (im Laufe des Nachmittags)

Henkel ist weltweit mit führenden Marken und Technologien in den drei Geschäftsfeldern Laundry & Home Care, Beauty Care und Adhesive Technologies tätig. Das 1876 gegründete Unternehmen hält mit rund 47.000 Mitarbeitern und bekannten Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite global führende Marktpositionen im Konsumenten- und im Industriegeschäft. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Henkel einen Umsatz von 16.510 Mio. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 2.335 Mio. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, wie z.B. das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Presse-Kontakt

Lars Witteck

Tel. +49 211 797 - 2606

Fax +49 211 798 - 4040

E-Mail: lars.witteck@henkel.com

Wulf Klüppelholz

Tel. +49 211 797 - 1875

Fax +49 211 798 - 4040

E-Mail: wulf.klueppelholz@henkel.com

Henkel AG & Co. KGaA

press@henkel.com